



Blick in das Innere eines Bienenstocks. Das kleine Foto zeigt ein ausgeschwärmtes Volk auf dem Gelände der Schule. Fotos: Math.-Nat.

Am Math.-Nat. sind Bienen heimisch

Summ, summ, summ! Bienchen summ herum!“ Steht man auf dem Dach des Math.-Nat., muss man unweigerlich an dieses beliebte Kinderlied denken. Fünf Bienenvölker nennt das Gymnasium an der Rheydter Straße aktuell sein Eigen. Im Sommer soll der erste Honig in den Verkauf gehen.

von Sandra Geller

Mönchengladbach. Für die Schüler ist der Anblick einer Biene im Klassenzimmer längst Routine geworden. Fenster weit öffnen, Licht ausmachen und Ruhe bewahren, dann hat sich das „Problem“ meistens sehr schnell von alleine gelöst. Immerhin gibt es schon seit fast zwei Jahren Bienen auf dem Dach des Math.-Nat., die von der Honig-AG und Lehrer Frank Schillings betreut werden.

Die ersten schwarz-gelben Gesellen kamen mit Unterstützung des Imkervereins Viersen-Stadt an die Schule, als neue Bewohner eines digitalen Bienenstocks. Dieser so-

nannte eHive ist mit einer professionellen Wetterstation ausgestattet und nimmt ebenfalls verschiedene Sensordaten aus dem Inneren des Bienenstocks auf, um neue Erkenntnisse über das Leben der bedrohten Honigbiene zu erlangen. Hierbei können die Daten mit 15 anderen europäischen eHives verglichen werden.

Bei dem Projekt geht es weniger um die Honigernte an sich, sondern vielmehr um die wissenschaftliche Annäherung an das Leben eines Bienenvolkes. „Im eHive sollen die Bienen möglichst natürlich leben, dazu gehört auch, dass sie gerne ausschwärmen“, erläutert Schillings. So ist das

Math.-Nat. auch an drei neue Bienenvölker gekommen, die der Hobby-Imker aus den Bäumen auf dem Schulgelände „gepflückt“ hat.

Sobald das Wetter es zulässt, soll der erste Math.-Nat.-Honig gemeinsam mit den Schülern geerntet und später bei Schulveranstaltungen verkauft werden. Zwar gab es bereits im vergangenen Jahr schon schuleigenen Honig, „aber das war eher zum Ausprobieren, wie es geht“, erklärt Frank Schillings. „Obwohl der Honig sehr gut gewesen sein soll, das haben alle Analysen bestätigt.“

FAKTEN

- Ein starkes Volk besteht aus rund 50 000 Bienen. Die Lebenserwartung einer Biene beträgt durchschnittlich vier bis sechs Wochen. Pro Tag kann eine Königin bis zu 2 000 Eier legen.